

Freitag, den 30. Oktober, bis Sonntag, den 1. November



Winzerfest, verbunden mit Schlachtfest u. Konzert.
Ratskellerwirtschaft.

Wahre Wohltaten

werden den Zeitungslesern täglich von Konfektionshändlern beim Einkauf versprochen!

Wie sieht es aber in Wirklichkeit aus?

Viele Händler haben weder genügend Betriebskapital noch irgendwelche Branchenkenntnisse und sind dadurch dem Lieferanten ausgeliefert. Heute, wo Jedermann jeden Pfennig mehr denn je ansehen muß, ist es unbedingt erforderlich, daß auch der Detaillist Kauf- und Fachmann sein muß, um den Wert der Ware beim Einkauf errechnen zu können. Nur dem unkundigen Händler kann der unreelle Lieferant seine minderwertige Ware aufhängen und dieser beglückt damit den unkundigen Konsumenten.

Dieser allein trägt den Schaden!

Ich gestatte mir offen auszusprechen, daß erstklassige große Berliner Konfektionsfabriken niemals an Händler und Hausierer liefern, es kommen hierbei nur kleine und kleinste Firmen in Betracht, die dann nur meistens die Ware in Kommission den betr. Händlern überlassen. Ob dann noch von „preiswert“ und „leistungsfähig“ die Rede sein kann, überlasse ich dem Urteil meiner geschätzten Kundschaft.

Meine Grundbedingung: Größte Auswahl, strengste Reellität, haarscharfe Preisstellung, nur Bar-Einkauf, denkbarste und zuvorkommende Bedienung sind die Grundsätze meines seit **30 Jahren** bestehenden, aus den kleinsten Anfängen hervorgegangenen

Konfektions-, Mode- u. Manufaktur-, Putz- u. Aussteuer-Geschäfts.

Gute Ware so billig als möglich zu verkaufen, ist meine tägliche Reklame.

Täglicher Eingang von Neuheiten

in fertigen Kleidern, Mänteln, Kinder-Mänteln, Kostüm-Röcken, Jumpers.

Max Greif, Glauchau.

Die Geschäftsräume und Verwaltung des Elektrizitätswerkes a. d. Lungwitz, sowie Zentral-Verwaltung der Sächsischen Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft A.-G. (bisher in Crimmitschau) werden am 17. Oktober 1925 nach dem neuen Verwaltungsgebäude

Siegmar Rathausstrasse 3

verlegt.

Wir bitten, von diesem Zeitpunkt an bei Zuschriften an unser Haupt-Büro nachstehende Adresse und Fernsprech-Nummer zu benutzen, sich jedoch bei evtl. Störungen aber gleichen Fernsprech-Nummern wie bisher zu bedienen.

Elektrizitätswerk a. d. Lungwitz, Siegmar b. Chemnitz, Rathausstrasse 3.

Fernsprech.-No.: 38657, 38658 und 38859.
Ferngespräche No.: 38658.

Geschäftszeit: von 1/2 8 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags.
Sonnabends: von 1/2 8 Uhr vormittags bis 1/2 1 Uhr mittags.

Zur Nirmes
empfehle meinen vorzüglichen
Röst-Kaffee
steis frisch in versch. Preislagen,
la Kaffee,
1 Pfd. von 65 Pfg. an, sowie
Reichard-Fabrikate,
(Marle Teelanne),
in versch. Packungen,
echten Emmenthaler Käse,
geräuch. Lachs in Scheiben,
Selbardin i. versch. Preisl.
la Olivenöl
und **Weinessig,**
versch. Fischwaren,
Rot-, Weiß- u. Südweine
(gut gepflegte Weine)
zu billigsten Preisen.
Rich. Sritzsche,
Wolkenburg.

Erhalte heute Freitag
einen großen Posten
pa. ital. Weintrauben,
3 Pfd. nur 1 Mk.,
die aller-
legten **Preißelbeeren,**
5 Pfd. 1 Mk. 80 Pf.,
sowie
große reife Bananen,
das Stück nur 15 Pfg.,
frische Pörlinge
und noch verschiedenes mehr.
Oskar Bühling,
Markthalle.

Reinste Tafelbutter
mit 1. Preis und Siegerehrenpreis
prämiiert, versendet in Postkolli
an Private zu Tagespreisen
Molkerei Liebstadt, Ostpreußen.

Thomasmehl, Kaltkraftoff,
Knochenmehl, Superphos-
phat, am. Superphosphat
und andere Düngemittel
sind am Lager bei
Bruno Eisenschmidt,
Altstadt Waldenburg

Ein junger Mann
oder ein kräft. Mädchen
im Alter von 17 bis 18 Jahren
findet in unserer **Matratzen-**
spannerei dauernde Beschäfti-
gung.
Fortunabettfabrik Waldenburg.

Starke 6jähr. braunes
Arbeitspferd
(Wallach)
ist preiswert zu verkaufen.
Kaufungen Nr. 27 b.

Gasthof Gösdorf. Sonntag, den 18. Oktober, öffentlicher **BALL.**
S. Behmisch.
Hierzu ladet freundlichst ein

2 Zündapp-Motorräder
3 Gang-Getriebe,
fast neuwertig, sind sehr preiswert zu verkaufen im
Auto- und Motorradhaus

Rudolf Brauer, Meerane i. Sa.
— Telefon 780. —

Erhalte heute Freitag
frische Seefische,
5 verschiedene Sorten,
u. empfehle dieselben billigst.
Oskar Bühling,
Markthalle.

Wohnungstausch.
Stube, Schlafstube, Küche usw.
in **Schönau** bei Chemnitz nach
Waldenburg oder nächste Orte.
Zuschriften an die Exp. d. Bl.
unter 5551 **Wohnungstausch.**

Für die wohlthuenden Beweise der herzlichen Teil-
nahme beim Heimgange unserer lieben unvergesslichen
Entschlafenen sagen wir nur hierdurch unseren

tiefgefühltesten Dank.

Altstadt Waldenburg, Grünfeld, den 15. Okt. 1925.

Rudolf Richter
und Kinder.